

Zeitschrift für Interaktionsforschung in DaFZ

Begutachtungsformular: Schlaglichter aus der Praxis

Titel: _____

A. Qualitätskriterien

| | JA | Z.T. | NEIN | N.A. |
|--|----|------|------|------|
| Inhaltliche Passung: Der Bezug zum Themenschwerpunkt der Ausgabe wird ausreichend deutlich gemacht. | | | | |
| Relevanz: Der Beitrag liefert wichtige und interessante Impulse zur Weiterentwicklung des DaFZ-Praxisfelds. | | | | |
| Originalität und Neuheit: Der Beitrag liefert selbstständig erarbeitete und neue Befunde bzw. Praxisideen. | | | | |
| Sprachliche Gestaltung: Der Text ist korrekt, verständlich und wissenschaftssprachlich angemessen formuliert. | | | | |
| Aufbau: Der Text ist inhaltlich kohärent und klar strukturiert. Die Argumentation ist nachvollziehbar und stringent. | | | | |
| Titel: Der Titel spiegelt den Inhalt des Beitrags angemessen wider. | | | | |
| Abstract: Das Abstract entspricht der vorgegebenen Länge von 100 bis max. 150 Wörtern und umfasst Ausführungen zu Zielsetzung, Vorgehen und Auswertung des Praxisprojekts. | | | | |
| Einleitung: In der Einleitung wird der Beitrag wissenschaftlich kontextualisiert. Problemstellung, Zielsetzung und Aufbau der Arbeit werden in angemessener Weise umrissen. | | | | |

| | | | | |
|---|--|--|--|--|
| <p>Wissenschaftliche Rahmung: Der theoretische Hintergrund wird angemessen aufgearbeitet. Die einschlägige Forschungsliteratur zum Thema wird berücksichtigt.</p> | | | | |
| <p>Praktische Durchführung: Die Bedeutung des Praxisprojekts im spezifischen Bildungskontext wird plausibel dargelegt. Das Praxisprojekt wird angemessen didaktisch und methodisch begründet. Der Ablauf des Praxisprojekts wird nachvollziehbar beschrieben.</p> | | | | |
| <p>Darstellung der Ergebnisse und Interpretation: Die Ergebnisse werden strukturiert aufgearbeitet und mit Bezug zu den gesetzten Projektzielen dargestellt. Sie werden kritisch in den Fachdiskurs eingebettet. Die Interpretation ist nachvollziehbar und wird ggf. mit Daten veranschaulicht.</p> | | | | |
| <p>Fazit und Ausblick: Die wichtigsten Befunde des Beitrags werden zusammengefasst. Nutzen und Anwendbarkeit der Ergebnisse bzw. ihre Transferabilität auf andere Kontexte werden diskutiert.</p> | | | | |
| <p>Umfang: Der vorgegebene Umfang des Beitrags von 17.000 bis 25.000 Zeichen wird eingehalten.</p> | | | | |
| <p>Zitation und Verweise: Zitate, Kurzzitierformen sowie andere intertextuelle Bezüge werden deutlich gekennzeichnet und korrekt eingefügt.</p> | | | | |
| <p>Visualisierungen: Tabellen, Abbildungen und andere Visualisierungsformen sind qualitativ hochwertig und sinnvoll auf den Textinhalt bezogen.</p> | | | | |
| <p>Intermediale Bezüge: Verlinkungen (zu Audios, Videos, Texten, Transkripten, Materialien etc.) sind sinnvoll eingebettet und funktionieren einwandfrei.</p> | | | | |
| <p>Literaturverzeichnis: Das Literaturverzeichnis ist vollständig und entspricht den Vorgaben.</p> | | | | |

Z.T.: zum Teil

N.A.: nicht anwendbar

B. Konkrete Kommentare und Hinweise zur Überarbeitung

C. Beurteilung

| | | |
|--|-----------------------------------|---|
| | Veröffentlichung | Ich empfehle die Veröffentlichung dieses Beitrags, der umfassend den Qualitätskriterien entspricht. Es sind keine oder nur geringe Veränderungen erforderlich. |
| | Geringfügige Überarbeitung | Ich empfehle die Überarbeitung dieses Beitrags, der weitgehend den Qualitätskriterien entspricht, jedoch in einigen Aspekten überarbeitet werden muss (siehe Kommentare). |
| | Grundlegende Überarbeitung | Ich empfehle eine substanzielle Überarbeitung dieses Beitrags (siehe Kommentare). |
| | Ablehnung | Ich kann die Veröffentlichung dieses Beitrags nicht empfehlen, da er in wesentlichen Aspekten den Qualitätskriterien nicht entspricht. |

Angaben zum/zur Gutachter:in (Angaben werden nicht an die Autor:innen weitergeleitet)

Datum

Name Gutachter:in